

## **Interdisziplinäre Sprechstunde für Schwangere mit Frühgeburtstbestrebung und/oder Mehrlingen**

5-8% aller Schwangerschaften enden mit einer Geburt vor 37 kompletten Schwangerschaftswochen, 10% davon sogar vor 32 kompletten Schwangerschaftswochen. Dies betrifft viele Einlingsschwangerschaften, oftmals aber gerade auch Mehrlingsschwangerschaften.

Eine Frühgeburt sollte möglichst vermieden werden. Als Perinatalzentrum der höchsten Versorgungsstufe (Level1) verfügen wir mit unserem Expertenteam hier über eine besondere Erfahrung.

Bei unabwendbarer Frühgeburt sorgen wir für einen möglichst guten Lebensstart und können auch nach der Geburt eine umfassende und maximale Versorgung gewährleisten.



Foto: Pixabay

In Kooperation und Absprache mit Ihrer Frauenärztin/Ihrem Frauenarzt überwachen und beraten wir Sie gemeinsam mit den Kollegen der Kinderklinik bei einem erhöhten Risiko für eine Frühgeburt. Dabei achten wir darauf, dass Sie möglichst immer den gleichen Ansprechpartner haben.

### Leistungen:

- › Pessartherapie
- › Infektionsdiagnostik
- › Zervixsonographie
- › Totaler Muttermundverschluss
- › Cerclage
- › Wachstumskontrollen inkl. Dopplersonographie

### Unser Team



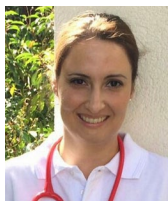
**Petar Cantrak**  
Funktionsoberarzt Geburtshilfe



**Stefan Cicioc**  
Oberarzt Geburtshilfe



**Dr. med.  
Bernhard Bungert**  
Sektionsleiter Neonatologie



**Dr. med.  
Claudia Meyer**  
Stlv. Sektionsleiterin Neonatologie

### Frühgeburten- und Mehrlingssprechstunde

Für Schwangere mit einem erhöhten Risiko für eine Frühgeburt

Zeit: Fr.: 10:00-14:00 Uhr

Ort: Geburtshilfliche Ambulanz am Klinikum Hanau

### Anmeldung und Informationen:

Tel.: (06181) 296-2633

E-Mail: [geburt@klinikum-hanau.de](mailto:geburt@klinikum-hanau.de)

Einen Parkplatz finden Sie jederzeit in unserem Parkhaus auf dem Klinikumsgelände.